

## 53400 - Professionsethische Grundlagen der Sozialen Arbeit

## 53400 - Ethical Foundations of Social Work

General information	
<b>Module Code</b>	53400
<b>Unique Identifier</b>	ProfEthGrund-01-BA-M
<b>Module Leader</b>	Prof. Dr. Irmner, Marianne (marianne.irmner@haw-kiel.de)
<b>Lecturer(s)</b>	Prof. Dr. Irmner, Marianne (marianne.irmner@haw-kiel.de)
<b>Offered in Semester</b>	Wintersemester 2021/22
<b>Module duration</b>	1 Semester
<b>Occurrence frequency</b>	Regular
<b>Module occurrence</b>	In der Regel jedes Semester
<b>Language</b>	Deutsch
<b>Recommended for international students</b>	Yes
<b>Can be attended with different study programme</b>	No

### Curricular relevance (according to examination regulations)

Study Subject: B.A. - BASA 21/22 - Soziale Arbeit (PO 2021/2023 V7)  
Module type: Pflichtmodul  
Semester: 1

### Qualification outcome

*Areas of Competence: Knowledge and Understanding; Use, application and generation of knowledge; Communication and cooperation; Scientific self-understanding / professionalism.*

Die Studierenden kennen sozialphilosophische und ethische Grundbegriffe und Begründungsmodelle. Sie können sich kritisch mit Menschenbildern, Werten und moralischen Entwürfen auseinandersetzen und diese auf Problemstellungen Sozialer Arbeit reflexiv anwenden. Sie setzen sich mit berufsethischen Perspektiven der Sozialen Arbeit auseinander.

Die Studierenden sind in der Lage, konkrete normative Fragen der Sozialen Arbeit auf einer allgemeinen ethischen Ebene zu formulieren und ggf. zu klären

Die Studierenden eignen sich in der Auseinandersetzung mit anderen Studierenden ethische Grundbegriffe und Begründungsmodelle an, und setzen sich anhand von exemplarischen ethischen Problemstellungen und Dilemmata in der Gruppe kritisch mit ihnen auseinander. Sie verständigen sich im Rahmen von Fallbeispielen über normative Aspekte sozialer Interventionen.

Die Studierenden machen sich eigene Werthaltungen und normative Orientierungen bewusst und können diese im Kontext sozialpädagogischer und -arbeiterischer Fragestellungen reflektieren. Die Studierenden erkennen ethische Überlegungen als eine nützliche Ressource, um in der Praxis Entscheidungen zu treffen, beispielsweise im Zusammenhang mit in der Sozialen Arbeit eingeschriebenen Dilemmata. Sie entwickeln zu Beginn ihres Studiums Anfänge einer beruflich-professionellen Identität, besonders im Blick auf die ethischen Fragen und Problemstellungen beruflichen Handelns.

## Content information

<b>Content</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Ethische Begründungsmodelle: De-Ontologische Ethik/Pflichtethik und Teleologische Ethik/Konsequentialismus/Utilitarismus</li> <li>Ausgewählte ethische Probleme im Lichte der ethischen Begründungsmodelle</li> <li>Ethische Reflexion professioneller Macht, der in die Soziale Arbeit eingeschriebenen Dilemmata und von Diversität und Differenz</li> </ul>
<b>Literature</b>	<p>Baum, H.: Ethik sozialer Berufe. Paderborn (UTB) 1996</p> <p>DBSH (2014). Berliner Erklärung zu Berufsethik und berufsbezogenen Prinzipien des DBSH</p> <p>Dollinger, Bernd (2012). Ethik und Soziale Arbeit. In: W. Thole (Hrsg.), Grundriss Soziale Arbeit. Wiesbaden. S. 987 – 997.</p> <p>Schuhmacher, Thomas (2013). Lehrbuch der Ethik in der Sozialen Arbeit. Weinheim und Basel.</p>

## Courses

### Mandatory Courses

For this module all specified courses in the following table have to be taken.

[5.34.02 - Professionsethische Fragestellungen der Sozialen Arbeit: Vorlesung - Page: 5](#)

[5.34.03 - Professionsethische Fragestellungen der Sozialen Arbeit: Seminar - Page: 3](#)

## Workload

<b>Number of SWS</b>	4 SWS
<b>Credits</b>	5,00 Credits
<b>Contact hours</b>	48 Hours
<b>Self study</b>	102 Hours

## Module Examination

<b>Examination prerequisites according to exam regulations</b>	None
<b>53400 - Hausarbeit</b>	<p>Method of Examination: Hausarbeit</p> <p>Weighting: 100%</p> <p>wird angerechnet gem. § 11 Absatz 2 PVO: Yes</p> <p>Graded: Yes</p>

## Course: Professionsethische Fragestellungen der Sozialen Arbeit: Seminar

General information	
<b>Course Name</b>	Professionsethische Fragestellungen der Sozialen Arbeit: Seminar Social Work Ethics: Seminar
<b>Course code</b>	5.34.03
<b>Lecturer(s)</b>	Prof. Dr. Irmeler, Marianne (marianne.irmeler@haw-kiel.de)
<b>Occurrence frequency</b>	Regular
<b>Module occurrence</b>	In der Regel jedes Semester
<b>Language</b>	Deutsch

Qualification outcome
<i>Areas of Competence: Knowledge and Understanding; Use, application and generation of knowledge; Communication and cooperation; Scientific self-understanding / professionalism.</i>
Nach Besuch der Veranstaltung kennen die Studierenden Grundlagen für den Erwerb ethischer Kompetenz und verfügen über ein Repertoire von Möglichkeiten zum Erwerb ethischer Kompetenz. Im Rahmen von Gesprächsrunden erwerben die Studierenden Reflexionskompetenzen bzgl. ethischer Problemstellungen und Dilemmata. Selbsterfahrungen im Umgang mit ethischen Fragestellungen im Alltag sowie der Auseinandersetzung mit dem Thema „Helfen als Beruf“ bieten einen weiteren Zugang auf der Reflexionsebene.

Content information	
<b>Content</b>	In der Veranstaltung werden die in der dazugehörigen Vorlesung gebotenen Grundlagen vertieft und im Rahmen von Gesprächsrunden reflektiert. Es werden Quellen professioneller Ethik und ethischer Kompetenz diskutiert und anhand von Fallbeispielen geübt. Modelle fachspezifischer Ethiken werden vorgestellt und reflektiert (z.B. „der Sokratische Eid“, „Prozessmodell eskalierender bzw. sich vertiefender Erlebnisakzentuierungen“). Ein wesentlicher Bestandteil des Seminars bildet die Auseinandersetzung mit dem Thema „Helfen als Beruf“ und den damit zusammenhängenden ethischen Problemstellungen (Macht, Hierarchie, Helfersyndrom). Im Rahmen selbstgewählter ethischer Fragestellungen erarbeiten die Teilnehmenden während des Seminarverlaufs eine Auseinandersetzung mit ethischen Problemstellungen der Profession.
<b>Literature</b>	Großmaß, R. & Perko, G. (2011): Ethik für Soziale Berufe. Schöningh UTB: Paderborn Maio, G. (2012): Mittelpunkt Mensch: Ethik in der Medizin. Ein Lehrbuch. Schattauer: Stuttgart Prange, K. (2010): Die Ethik der Pädagogik. Zur Normativität erzieherischen Handelns. Ferdinand Schöningh: Paderborn Wiesing, U. (Hrsg.) (2012): Ethik in der Medizin. Ein Studienbuch. Reclam: Stuttgart

Teaching format of this course	
<b>Teaching format</b>	<b>SWS</b>
Seminar	2

<b>Examinations</b>	
<b>Ungraded Course Assessment</b>	No

## Course: Professionsethische Fragestellungen der Sozialen Arbeit: Vorlesung

General information	
<b>Course Name</b>	Professionsethische Fragestellungen der Sozialen Arbeit: Vorlesung Social Work Ethics: Lecture
<b>Course code</b>	5.34.02
<b>Lecturer(s)</b>	Prof. Dr. Irmeler, Marianne (marianne.irmeler@haw-kiel.de)
<b>Occurrence frequency</b>	Regular
<b>Module occurrence</b>	In der Regel jedes Semester
<b>Language</b>	Deutsch

Qualification outcome
<i>Areas of Competence: Knowledge and Understanding; Use, application and generation of knowledge; Communication and cooperation; Scientific self-understanding / professionalism.</i>
Nach Besuch der Veranstaltung kennen die Studierenden Ethiktypen sowie spezifische Ethiktypen der Sozialen Arbeit und können diese beschreiben und ethische Dilemmata und Fragestellungen diesen zuordnen. Sie kennen die Berufsethik der Sozialen Arbeit (DBSH) sowie spezifische Berufsethiken z.B. der Klinischen Sozialen Arbeit. Die Studierenden erwerben Kenntnisse zu Aufgaben und Richtlinien von Ethikkommissionen.

Content information	
<b>Content</b>	In der Veranstaltung werden grundlegende Definitionen aus dem Bereich Ethik geklärt (z.B. Werte, Normen, Menschenwürde). Verschiedene Ethiktypen sowie Berufsethiken der Sozialen Arbeit werden vorgestellt und anhand von beispielhaften Problemstellungen und Dilemmata diskutiert. Aufgaben und Richtlinien von Ethikkommissionen werden präsentiert und anhand von Beispielen reflektiert. Aktuelle ethische Fragestellungen aus der Sozialen Arbeit stellen eine Möglichkeit dar, die erworbenen Grundlagen in die Anwendung zu transferieren.
<b>Literature</b>	Großmaß, R. & Perko, G. (2011): Ethik für Soziale Berufe. Schöningh UTB: Paderborn Maio, G. (2012): Mittelpunkt Mensch: Ethik in der Medizin. Ein Lehrbuch. Schattauer: Stuttgart Prange, K. (2010): Die Ethik der Pädagogik. Zur Normativität erzieherischen Handelns. Ferdinand Schöningh: Paderborn Wiesing, U. (Hrsg.) (2012): Ethik in der Medizin. Ein Studienbuch. Reclam: Stuttgart

Teaching format of this course	
<b>Teaching format</b>	<b>SWS</b>
Lehrvortrag	2

Examinations	
<b>Ungraded Course Assessment</b>	No